

Jahresprogramm 2009

Ausbildung – Fortbildung – Weiterbildung



Impressum

Jahresprogramm 2009 - Ausbildung – Fortbildung – Weiterbildung

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hamburg e.V.
Behrmannplatz 3, 22529 Hamburg

Fachverantwortung:

Ralf Bloß, Landesausbildungsbeauftragter

Redaktion und Satz:

Oliver Heggblum

Online-Ausgabe:

Dies ist die Online-Ausgabe des Jahresprogramms. Die Seitenzahlen weichen geringfügig von denen in der gedruckten Version ab, außerdem befindet sich das Anmeldeformular nicht in der Mitte des Heftes, sondern ganz am Ende.

© 2008 Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hamburg e.V.

Alle Rechte vorbehalten.

Nur für den Dienstgebrauch im Deutschen Roten Kreuz

Bei den in diesem Ausbildungsprogramm verwendeten Personenbezeichnungen wurde aus Gründen der leichteren Lesbarkeit zum Teil das „generische Maskulinum“ verwendet. Selbstverständlich stehen alle Ausbildungen Frauen und Männern in gleicher Weise offen.

Inhalt

Allgemeine Informationen:

Grußwort des Präsidenten des DRK-Landesverbandes	5
Vorwort des Landes- ausbildungsbeauftragten.....	6
Ausbildung in den DRK-Bereitschaften.....	7
Ausbildung der Führungskräfte in den DRK-Bereitschaften.....	8
Hinweise zum Anmeldeverfahren.....	9
Die Ausbildungen im Jahr 2009 in der Übersicht.....	11

Grundausbildungen:

Grundausbildung Betreuungsdienst	13
Grundausbildung Technik & Sicherheit	14
Grundausbildung Einsatztaktik im Zivil- und Katastrophenschutz.....	15
Grundausbildung CBRN.....	16
Basis-Notfallnachsorge	17

Fachdienstausbildungen:

Fachdienstausbildung Betreuungsdienst.....	18
Fachdienstausbildung Sanitätsdienst (San B/C).....	19

Weiterführende Ausbildungen:

Ausbildung zum Sprechfunker.....	20
Ausbildung zum Sprechfunker.....	21
Kraftfahrer-Ausbildung (Klasse B)	22
Kraftfahrer-Ausbildung (Klasse C1)	23
Belehrung gemäß Infektionsschutzgesetz	24
Workshop „Trinkwasserverteilungssatz BUND und Trinkwassernotversorgung“	25
Workshop „Stromversorgung im Einsatz“	26

Ausbildungen für Leitungs- und Führungskräfte:

Leiten und Führen von Gruppen.....	27
Führen im Einsatz I + II	28
Führen im Einsatz IV	29
Fortbildung für Führungskräfte	30
Ausbildung zum Wachführer	31
Grundlagen Sozialmanagement	32
Medienworkshop: Der Umgang mit Journalisten	33

Sonstige Ausbildungsangebote:

Ausbildung zum Rettungsschwimmer.....	34
Fortbildung für Rettungsschwimmer	35
Fortbildungen für Rettungsassistenten und Rettungssanitäter.....	36
GruppenleiterInnen-Grundausbildung	37
Aufbaulehrgang „Realistische Unfalldarstellung“	38
Seminar „Erlebnispädagogik“	39
Interkulturelles Lernen.....	40

Aus- und Fortbildungen für Ausbilder:

Erwachsenengerechte Unterrichtsgestaltung	41
Lehrschein AED-Ausbilder	42
Ausbilder Sanitätsdienst.....	43
Lehrschein Schwimmen	44
Lehrschein Rettungsschwimmen.....	45
Fortbildung für Lehrscheininhaber „Rettungsschwimmen“	46
Fortbildung für Ausbilderinnen und Ausbilder der Landeslehrgruppe... 47	
Was fehlt... ..	48

Grußwort des Präsidenten des DRK-Landesverbandes

Liebe Rotkreuz-Helferinnen,
liebe Rotkreuz-Helfer,

ich freue mich, dass es bereits zum zweiten Mal gelungen ist, das breit gefächerte Ausbildungsangebot der DRK-Landeslehrgruppe Hamburg in Form einer eindrucksvollen Handreichung für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer im DRK Hamburg zu erstellen.

Eindrucksvoll deshalb, weil das Ihnen vorliegende Programm, mit seiner Vielzahl von interessanten Seminaren und Lehrgängen, insbesondere durch den Beitrag der Mitglieder der Landeslehrgruppe getragen wird. Damit spiegelt die Landeslehrgruppe das in der Tradition unserer Rotkreuz-Idee verwurzelte ehrenamtliche Engagement und den Stellenwert der verbandlichen Bildungsarbeit in ganz besonderer Weise wider.

Die Bildung im Hamburger Roten Kreuz versteht sich dabei als ein wesentlicher Baustein der Verbandsentwicklung und ist somit ein Garant dafür, dass wir auch für die zukünftigen Aufgaben fachlich und qualitativ gut vorbereitet sein werden. Ich möchte Sie alle bitten, sich an dieser Entwicklung zu beteiligen, indem Sie von den Bildungsangeboten umfänglich Gebrauch machen.

Allen an den Lehrgängen beteiligten Helferinnen und Helfern, ob als Unter-richtskräfte oder als Teilnehmer, gilt dafür mein ganz besonderer Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wilhelm Rapp
Präsident
DRK Landesverband Hamburg e. V.



Vorwort des Landes- ausbildungsbeauftragten

Der Lehrgruppe des Landesverbandes Hamburg ist es mit dem vorliegenden Jahresprogramm wieder gelungen, ein umfang- und abwechslungsreiches Angebot für die Aus- und Fortbildung auf Landesebene zu gestalten.

Dies funktioniert nur mit einem Team, das sich kreisverbandsübergreifend einsetzt und im Sinne der Rotkreuzidee etwas bewegen will. So ein Team ist die Landeslehrgruppe und wir laden Interessierte ein, bei uns mitzumachen. Eine kurze Mail an mich und wir treten in Kontakt.

Im letzten Jahr sind mehrere Lehrgänge ausgefallen. Das ist schade, da viel Zeit und Mühe in die Organisation und Vorbereitung gesteckt wird. Dem wollen wir unter anderem dadurch begegnen, dass wir diesmal noch früher über die Lehrgänge des Jahres 2009 informieren. Ferner wollen wir über die Grenzen des Landesverbandes Hamburg hinaus anderen Landesverbänden unser Angebot verstärkt anbieten.

Wir bitten darum, dieses Programm allen Helfern und Helferinnen zugänglich zu machen. Anregungen hierzu:

- Aushang an allen Mitteilungstafeln aller Einrichtungen
- Vorstellung an einem Gruppenabend am Anfang des Jahres
- Einstellen in den Downloadbereich des eigenen Internetauftrittes
- Auslegen in den Helfereinrichtungen

Und: nicht zuletzt sind Führungs- und Leitungskräfte für die Aus- und Fortbildung ihrer Helfer und Helferinnen zuständig und sollten durchaus dafür Sorge tragen, dass die notwendigen Ausbildungen auch absolviert werden.

Liebe Grüße

Ralf Bloß,
Landesausbildungsbeauftragter



Ausbildung in den DRK-Bereitschaften

Auch wenn der weitaus größte Teil der Rotkreuz-Arbeit in Hamburg ehrenamtlich geleistet wird, muss der Ausbildung ein besonderer Stellenwert zukommen. Wir Rotkreuz-Helfer werden naturgemäß gerade dann gefordert, wenn „etwas passiert“ ist – und dann verlassen sich die Betroffenen darauf, dass wir alles richtig machen.

Die Ausbildung in den Bereitschaften gliedert sich in sechs Bereiche:

Der Einstieg in die aktive Rotkreuz-Tätigkeit erfordert eine Ausbildung in Erster Hilfe sowie die Teilnahme an einem Rotkreuz-Einführungsseminar.

Grundausbildungen in den Bereichen „Sanitätsdienst“, „Betriebsdienst“ und „Technik & Sicherheit“ sowie der Lehrgang „Einsatztaktik im Zivil- und Katastrophenschutz“ bilden die Grundlage für die Mitarbeit in der Einsatz Einheit und den anderen Einsatzformationen der Bereitschaften.

Fachdienstausbildungen im Sanitätsdienst, im Betriebsdienst sowie im Bereich Technik & Sicherheit ergänzen die jeweilige Grundausbildung mit dem Ziel, dass der Fachdiensthelfer eigenständig Aufgaben in seinem Bereich übernehmen kann.

Die **Ausbildung zum Spezialisten** steigert den Einsatzwert der Helfer weiter, indem sie z.B. zum Kraftfahrer, zum Feldkoch oder zum Sprechfunke ausgebildet werden.

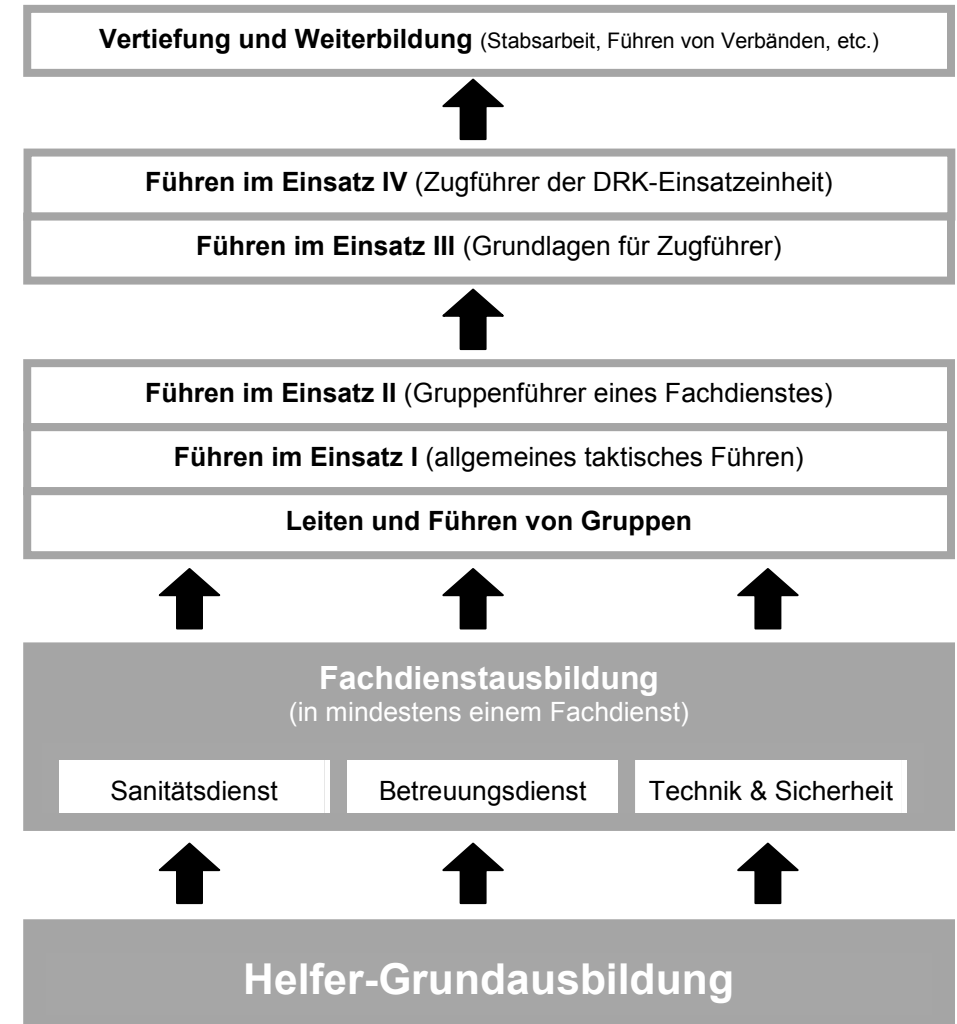
Wer **Führungskraft** werden möchte, kann die Ausbildung hierzu nach abgeschlossener Fachdienstausbildung in einem der oben genannten Bereiche beginnen. Der Ausbildungsgang ist auf der nächsten Seite dargestellt.

Weitere Ausbildungen werden allen Helferinnen und Helfern empfohlen, auch wenn sie derzeit (noch) nicht verpflichtend vorgesehen sind. Hierzu gehören z.B. Lehrgänge wie „CBRN-Gefahren“ oder „Basis-Notfallnachsorge“.

Außerdem werden Lehrgänge zu speziellen Themen angeboten, wie z.B. die Ausbildung zum Ausbilder oder Fortbildungen für Rettungssanitäter und Rettungsassistenten.

Ausbildung der Führungskräfte in den DRK-Bereitschaften

Führungskräfte übernehmen Verantwortung – für sich und für ihre Helferinnen und Helfer. Profis wissen: dieser Verantwortung kann man nur mit fundierter Ausbildung gerecht werden.



Hinweise zum Anmeldeverfahren

Alle angebotenen Lehrgänge können nur dann stattfinden, wenn sich genügend Teilnehmer anmelden. Da für die Veranstaltungen zum Teil erhebliche Vorbereitungen notwendig sind, ist der Anmeldeschluss – sofern in der Ausschreibung nicht anders angegeben – immer drei Wochen vor dem Beginn des Lehrganges.

Eine frühzeitige Anmeldung trägt also dazu bei, dass der jeweilige Lehrgang auch stattfinden kann !

Am Ende dieses Programmheftes befindet sich ein Anmeldeformular. Dieses Formular muss vollständig ausgefüllt werden.

Bitte leserlich schreiben !!!

Alternativ steht auf den Internet-Seiten des Landesverbandes ein Onlineformular zur Verfügung, das direkt am PC ausgefüllt und dann ausgedruckt werden kann. Das hat den Vorteil, dass die Lesbarkeit individueller Handschriften kein Problem mehr ist – wir bitten ausdrücklich darum, wenn möglich die Online-Variante zu nutzen.

Die Web-Adresse lautet: ausbildung.lv-hamburg.drk.de. (ohne „www“ !)

Der entsendende Verband muss bestätigen, dass er die Kosten übernimmt und dass die Teilnahmevoraussetzungen vorliegen. Die Lehrgangsleitungen können, auch stichprobenartig, Nachweise über das Vorliegen der Voraussetzungen verlangen und, wenn diese Nachweise nicht vorgelegt werden, Teilnehmer vom Lehrgang ausschließen.

Das ausgefüllte und unterschriebene Formular muss dann rechtzeitig an den ausrichtenden Verband gefaxt werden. Sofern in der jeweiligen Ausschreibung nichts anderes genannt wird, ist dies der Landesverband.

Vom ausrichtenden Verband wird die Anmeldung bestätigt oder ggf. abgelehnt (z.B. weil der Lehrgang bereits ausgebucht ist). Außerdem wird jeder Teilnehmer persönlich eingeladen – darum ist auch die Privatschrift auf dem Anmeldebogen wichtig.

Rückfragen zum Anmeldeverfahren beantwortet der Landesverband unter der Rufnummer (0 40) 554 20 – 164 oder per eMail unter ausbildung@lv-hamburg.drk.de.

Inhaltliche Fragen zu den einzelnen Ausbildungen können an die gleiche eMail-Adresse gerichtet werden; diese werden dann an den jeweiligen Ausbilder weitergeleitet.

Es liegt in der Natur der Sache, dass bei einem so langfristig angelegten Plan früher oder später Ergänzungen oder Änderungen auftreten. Ebenso kann bei aller Sorgfalt nicht ausgeschlossen werden, dass sich Übermittlungs- oder Druckfehler einschleichen.

Eine aktuelle Übersicht über die geplanten Lehrgänge stellen wir daher auch im Internet bereit, ebenfalls unter.

ausbildung.lv-hamburg.drk.de

Was sich die Ausbilderinnen und Ausbilder wünschen...

Wir Ausbilderinnen und Ausbilder sind allesamt auch im Einsatzdienst tätig, also „direkt an der Basis“. Dort (und auch in unseren Lehrgängen) erleben wir immer wieder, dass Helfer unser Ausbildungsangebot gar nicht oder nur teilweise kennen. Auch nehmen wir gelegentlich wahr, dass der Einsatz bei einem Sonderdienst für wichtiger erachtet wird, als die Teilnahme an einer zeitgleich stattfindenden Ausbildung.

Wir möchten deshalb darum bitten, unser Angebot breit zu streuen und es allen Helferinnen und Helfern zugänglich zu machen. Wir verstehen Ausbildung als ebenso notwendige wie auch sinnvolle Investition in die Zukunft, und wir sind bereit, unseren Beitrag zu professioneller und qualitativ hochwertiger Rotkreuzarbeit in Hamburg zu leisten.

Die Leitungs- und Führungskräfte in den Gemeinschaften sind verantwortlich dafür, dass nur geeignet ausgebildete Helfer zum Einsatz kommen, und natürlich nehmen sie diese Verantwortung sehr ernst. Aber auch jede Helferin und jeder Helfer ist aufgerufen, sich auf Einsätze gut vorzubereiten.

Vor diesem Hintergrund würden wir uns freuen, wenn im Jahre 2009 noch weniger Lehrgänge „mangels Teilnehmer“ abgesagt werden müssen.

Die Ausbildungen im Jahr 2009 in der Übersicht

<u>Monat</u>	<u>Thema</u>	<u>Seite</u>
Januar	Grundausbildung für JugendgruppenleiterInnen	37
	Ausbildung zum Sprechfunker	20
	Erwachsenengerechte Unterrichtsgestaltung	41
Februar	Führen im Einsatz IV	31
	Ausbildung zum Sprechfunker	21
März	Fachdienstausbildung Betreuungsdienst	18
	Ausbildung zum Wachführer	31
	Ausbildung zum AED-Ausbilder	42
	Kraftfahrer-Ausbildung Klasse B	22
	Grundausbildung CBRN-Gefahren	16
	Aufbaulehrgang „Realistische Unfalldarstellung“	38
	Belehrung gem. Infektionsschutzgesetz	24
April	Workshop „Trinkwasserverteilungssatz“	25
	Medienworkshop: Umgang mit Journalisten	33
	Ausbildung zum Sanitätsdienst-Ausbilder	43
Mai	Leiten und Führen von Gruppen	27
	Fachdienstausbildung Sanitätsdienst	19
Juni	Grundausbildung „Einsatztaktik im Zivil-/KatS“	15
	Seminar „Erlebnispädagogik“	39
	Belehrung gem. Infektionsschutzgesetz	24
Juli	Fortbildung für Führungskräfte	30
	Interkulturelles Lernen	40
	Workshop „Stromversorgung im Einsatz“	26

<u>Monat</u>	<u>Thema</u>	<u>Seite</u>
August	<i>für den Monat August haben wir aufgrund der Sommerferien keine Lehrgänge geplant.</i>	
September	Basis-Notfallnachsorge	17
	Führen im Einsatz I + II	28
	Kraftfahrer-Ausbildung Klasse C1	23
	Belehrung gem. Infektionsschutzgesetz	24
Oktober	Grundausbildung Betreuungsdienst	13
	Grundausbildung Technik & Sicherheit	14
November	Grundlagen Sozialmanagement	32
	Fortbildung für Ausbilder	47
	Grundausbildung CBRN-Gefahren	16
Dezember	<i>für den Monat Dezember sind wegen der (Vor-)Weihnachtszeit keine Lehrgänge geplant.</i>	

Für folgende Lehrgangsangebote standen bei Redaktionsschluss noch keine definitiven Termine fest. Nähere Informationen finden sich in der jeweiligen Lehrgangsbeschreibung bzw. – sobald bekannt – auch im Internet unter ausbildung.lv-hamburg.drk.de

Ausbildung zum Rettungsschwimmer	34
Fortbildung für Rettungsschwimmer	35
Rettungsdienst-Fortbildungen	36
Lehrschein „Schwimmen“	44
Lehrschein „Rettungsschwimmen“	45
Fortbildung für Rettungsschwimm-Ausbilder	46

Hinweis: Die Zuordnung eines Lehrganges zu einem Monat in dieser Übersicht bezieht sich immer auf den ersten Lehrgangstag.

Grundausbildung Betreuungsdienst

Dieser für alle Einsatzkräfte in den Bereitschaften verbindliche Lehrgang vermittelt die Grundkenntnisse in der Betreuung von unverletzten Betroffenen.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- Aufgaben und Struktur des Betreuungsdienstes - Umgang mit Betroffenen - Ausgabe von Verpflegung - Begleitung von Transporten
Kosten:	€ 55,00
Lehrgangsort:	Kreisverband Hamburg-Altona
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	G-1/09 Fr, 09.10.2009, 18:00-21:00 Uhr Sa/So, 10./11.10.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 18.09.2009
Bemerkungen:	Die Ausbildung findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Eva Popp

Grundausbildung Technik & Sicherheit

In diesem Lehrgang werden theoretische Grundkenntnisse und praktische Fertigkeiten in der Handhabung der Standardausstattung der Einsatzeinheit vermittelt. Diese Ausbildung ist verpflichtend für alle Mitglieder der Einsatzeinheiten.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- Technik und Sicherheit in der DRK-Einsatzeinheit - Mitfahren auf Einsatzfahrzeugen - Handwerkszeuge - netzunabhängige Beleuchtung - Koch- und Heizgeräte - gefährliche Stoffe und Güter - wassertechnische Ausstattung Betr-LKW - Brandschutz - Zeltbau - Unfallverhütung und Arbeitssicherheit
Kosten:	€ 55,00
Lehrgangsort:	DRK-Kreisverband Hamburg Nord, Steilshooper Straße 2
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	G-2/09 Fr, 30.10.2009, 19:00 – 22:00 Uhr, Sa/So, 31.10./01.11.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 09.10.2009
Bemerkungen:	Die Ausbildung findet in Einsatzkleidung incl. vollständiger persönlicher Schutzausrüstung statt.
Lehrgangsleitung:	Jörg Reichelt

Grundausbildung Einsatztaktik im Zivil- und Katastrophenschutz

Dieser Lehrgang gehört zur verpflichtenden Helfer-Grundausbildung; es werden grundlegende Kenntnisse des Katastrophenschutzes vermittelt.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- Komplexes Hilfeleistungssystem des DRK - die Einsatzeinheit - Registrierung und Kartensysteme - Meldewesen - Einsatzabläufe / Einsatztaktik - Karten- und Geländekunde
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	G-3/09 Sa/So, 06./07.06.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 15.05.2009
Bemerkungen:	Der Lehrgang findet in Dienstkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Bengt Holm

Grundausbildung CBRN

In diesem Lehrgang werden die Grundlagen vermittelt, um sich gegen Gefahren zu schützen, die von der Freisetzung chemischer, biologischer, radioaktiver oder nuklearer Stoffe ausgehen.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- CBRN-Grundlagen - CBRN-Schutzmaßnahmen - Persönliche Schutzausrüstung - Einsatzlehre - rechtliche Grundlagen
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	G-4/09 Sa/So, 28./29.03.2009 09:00-17:00 Uhr G-5/09 Sa/So, 28./29.11.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	G-4/09: Fr, 06.03.2009 G-5/09: Fr, 06.11.2009
Bemerkungen:	Der Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Stephan Mielke

Basis-Notfallnachsorge

Diese Grundausbildung vermittelt spezielle Kenntnisse im Bereich psychosozialer Betreuung der eigenen Helfer. Zumindest im Rahmen des Betreuungsdienstes sollen gemäß DV 600 aus jeder Betreuungsgruppe wenigstens vier Helferinnen/Helfer als sog. „Peer“ ausgebildet sein.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- Stress und traumatische Prozesse - Eigenschutz und Psychohygiene - Schutz der Einsatzkräfte vor akuten Belastungen - Kommunikation mit belasteten Einsatzkräften - Möglichkeit weiterer Hilfsangebote
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	G-6/09 Sa/So, 05./06.09.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 14.08.2009
Bemerkungen:	
Lehrgangsleitung:	Maren Helm

Fachdienstausbildung Betreuungsdienst

In der Fachdienstausbildung für Betreuungshelfer werden die Kenntnisse aus dem Grundlehrgang vertieft; den Teilnehmern werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, um als Fachkraft im Betreuungsdienst eigenständig eingesetzt zu werden.

Voraussetzungen:	- Rotkreuz-Einführungsseminar - Grundausbildung Betreuungsdienst
Themen:	- Organisation / Struktur eines Sammelplatzes - Aufbau / Organisation einer Notunterkunft - rechtliche Grundlagen - praktische Übungen
Kosten:	€ 105,00
Lehrgangsort:	Kreisverband Hamburg-Altona
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	F-1/09 Sa/So, 07./08.03, 09:00-17:00 Uhr Fr, 20.03. 18:00-21:00 Uhr Sa/So, 21./22.03.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 13.02.2009
Bemerkungen:	Dieser Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Eva Popp

Fachdienstausbildung Sanitätsdienst (San B/C)

Die Sanitätsausbildung B/C (Sanitäter) dient der Vertiefung und Erweiterung bereits erworbener Erste-Hilfe-Kenntnisse sowie der Aneignung der praktischen Fähig- und Fertigkeiten in der erweiterten Ersten Hilfe. Zudem werden verschiedene medizinische Gerätschaften vorgestellt..

Voraussetzungen:	- Grundausbildung Sanitätsdienst (San A)
Themen:	- Auffrischung /Erweiterung der EH-Kenntnisse - Umgang mit Geräten des Sanitäts- und Rettungsdienstes (Schienung, BZ-Messung, Sauerstoff, ...) - spezielle Krankheiten und Zustände - Rettung und Transport, Einsatztaktik - Fallbeispiele, intensive praktische Übungen, ...
Kosten:	€ 125,00
Lehrgangsort:	Kreisverband Hamburg-City, Teilfeld 5
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	F-2/09 Sa/So, 16./17.05.2009, 09:00-17:00 Uhr Sa/So, 23./24.05.2009, 09:00-17:00 Uhr Sa/So, 06./07.06.2009, 09:00-17:00 Uhr Sa, 13.06.2009, 09:00-17:00 Uhr Sa/So, 20./21.06.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Do, 30.04.2009 direkt an den KV Hamburg-City, msteinfeld@drk-hamburg-city.de
Bemerkungen:	Dieser Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt. Bei Änderung der Ausbildungsrichtlinien SAN durch den Bundesverband erfolgt ggf. eine aktualisierte Ausschreibung !
Lehrgangsleitung:	Anke Dünwald

Ausbildung zum Sprechfunker

Diese Veranstaltung richtet sich an Helferinnen und Helfer, die in die Situation kommen können, ein Funkgerät der BOS zu bedienen.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- Bedienung verschiedener Funkgeräte - Gesetzeslage - Einweisung Sprechfunk-Verkehrstechnik - Funken im Einsatz - Funkübung im Gelände - Vorstellung des kommenden Digitalfunksystems - förmliche Verpflichtung bzgl. Datenschutz, Wahrung des Fernmeldegeheimnisses etc.
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Kreisverband Hamburg-Nord, Steilshooper Straße 2
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	W-1/09 Sa/So, 31.01./01.02.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 09.01.2009
Bemerkungen:	Der Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Jörg Reichelt

Ausbildung zum Sprechfunker

Dieser Lehrgang wird von der Fachgruppe IuK ausgerichtet und wendet sich an Helferinnen und Helfer, die in ihren Einheiten als Sprechfunker eingesetzt werden sollen. Neben Gerätebedienung und Betriebstechnik werden auch die theoretischen Hintergründe vermittelt, um die Betriebssicherheit zu erhalten und Fehler ggf. selbst beheben zu können.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- förmliche Verpflichtung bzgl. Datenschutz, Wahrung des Fernmeldegeheimnisses etc. - Grundlagen des Sprechfunks: - gesetzliche Grundlagen, Wellenausbreitung, Begriffe wie „Kanal“, „Frequenz“, „Welle“,... - Gerätekunde - Bedienung von Funkgeräten und Zubehör - Sprechfunkbetrieb - Betriebs-/Verkehrsarten, Durchführung von Funkgesprächen - Ausblick Digitalfunk - Funkübung
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Kreisverband Hamburg-City, Teilfeld 5
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	W-2/09 Sa/So, 14./15.02.2009 09:00-17:00 Uhr und Sa, 21.02.2009, 09:00 – 17:00 Uhr (Funkübung)
Anmeldefrist:	Fr, 23.01.2009
Bemerkungen:	Der Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Frank Hollenga

Kraftfahrer-Ausbildung (Klasse B)

Dieser Lehrgang richtet sich an alle Kraftfahrer in den DRK-Gemeinschaften.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK - gültige Fahrerlaubnis der Klasse B oder höher
Themen:	- Mitfahren auf Einsatzfahrzeugen - rechtliche Grundlagen (StVG, StVO, ...) - Theorie Marschfahrt - praktische Materialerhaltung - praktische Marsch- und Ausbildungsfahrt
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	W-3/09 Sa/So, 21./22.03.2009, 08:00-18:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 27.02.2009
Bemerkungen:	Der Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	René Meier

Kraftfahrer-Ausbildung (Klasse C1)

In dieser Praxis-Ausbildung wird die Fahrzeugtechnik des BetreuungslKW vorgestellt und der sichere Umgang mit diesem Fahrzeug geübt.

Voraussetzungen: - gültige Fahrerlaubnis der Klasse C1 (alt: 3) oder höher

Themen:

- Einweisung auf das Fahrzeug
- Funktion der Bremsanlage
- Ladungssicherung
- Fahrtraining: Hindernisfahrt, Vollbremsung, Rückwärtsfahren etc.

Kosten: € 50,00

Lehrgangsort:

Lehrgangsnummer, W-4/09
Datum / Zeit: Sa/So, 26./27.09.2009, 09:00-17:00 Uhr

Anmeldefrist: Fr, 04.09.2009

Bemerkungen: am zweiten Lehrgangstag ist der BetreuungslKW des jeweils entsendenden Kreisverbandes mitzubringen.

Lehrgangsleitung: René Meier

Belehrung gemäß Infektionsschutzgesetz

Diese Veranstaltung richtet sich an jeden, der im DRK mit Lebensmitteln zu tun hat. Die Veranstaltung beinhaltet die gem. Infektionsschutzgesetz jährlich vorgeschriebene Belehrung durch den Arbeitgeber/Dienstherrn sowie eine Hygieneschulung mit jährlich wechselnden Inhalten.

Voraussetzungen: - Gesundheitszeugnis gem. Bundesseuchengesetz (ausgestellt vor dem 01.01.2001)
oder

- Erstbelehrung gem. § 43 (1) IfSG durch das Gesundheitsamt, ausgestellt nach dem 31.12.2000

Themen:

- aktuelle Entwicklung lebensmittelbedingter Infektionen
- Belehrung gem. § 43 Infektionsschutzgesetz
- Hygieneschulung
- aktuelle Fragestellungen

Kosten: € 5,00

Lehrgangsort: DRK-Zentrum Niendorf, Adlerhorst 16

Lehrgangsnummer, W-5/09: Di, 31.03.2009, 19:30-21:30 Uhr
Datum / Zeit: W-6/09: Di, 30.06.2009, 19:30-21:30 Uhr

W-7/09: Di, 29.09.2009, 19:30-21:30 Uhr

Anmeldefrist: Anmeldung nur erforderlich, wenn mehr als 5 Personen aus einem Kreisverband kommen.

Bemerkungen:

Lehrgangsleitung: Klaus Nägler

Workshop „Trinkwasserverteilungssatz BUND und Trinkwassernotversorgung“

Wir wollen uns mit dem Zubehör des Betreuungs-LKW beschäftigen und versuchen, eine Ausbildungsunterlage zu erstellen. Dabei sollen die weiteren Belange der Trinkwassernotversorgung nach dem Wassersicherstellungsgesetz mit beachtet werden.

Voraussetzungen:	- Interesse an der Mitarbeit
Themen:	- detaillierte Betrachtung der wassertechnischen Ausstattung des Betreuungs-LKW - Prüfen der Anwendung / Umsetzung - Information über die Gesetzeslage - Erarbeitung einer Ausbildungsgrundlage für die weiterführende Ausbildung - Einführung in die Wassernotversorgung nach Wassersicherstellungsgesetz - Besichtigung einer Notbrunnenanlage Auf besondere Wünsche der Teilnehmer kann in diesem Workshop zusätzlich eingegangen werden.
Kosten:	€ 25,00
Lehrgangsort:	DRK-Kreisverband Hamburg Nord, Steilshooper Straße 2
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	W-8/09 Sa, 04.04.2009, 09:00 - 17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Sa, 07.03.2009
Bemerkungen:	Diese Veranstaltung findet in Einsatzkleidung incl. vollständiger persönlicher Schutzausrüstung statt.
Lehrgangsleitung:	Jörg Reichelt

Workshop „Stromversorgung im Einsatz“

Diskussion auf Grundlage der TD01, Ausgabe Hamburg (neu 2006)

Voraussetzungen:	- Interesse an der Mitarbeit
Themen:	- Intensive Betrachtung der Dienstvorschrift - Vergleiche mit anderen Unterlagen - Umsetzung in die Praxis - Erfahrungsaustausch - Erarbeitung und Fixierung einheitlicher Grundlagen - sonstige Wünsche der Teilnehmer
Kosten:	€ 25,00
Lehrgangsort:	DRK-Kreisverband Hamburg Nord, Steilshooper Straße 2
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	W-9/09 Sa, 04.07.2009, 09:00 – 17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 12.06.2009
Bemerkungen:	Die Veranstaltung findet in Einsatzkleidung incl. vollständiger persönlicher Schutzausrüstung statt.
Lehrgangsleitung:	Jörg Reichelt

Leiten und Führen von Gruppen

Dieses Seminar richtet sich an alle Mitglieder im DRK, die für Führungs- oder Leitungspositionen vorgesehen sind bzw. bereits zur Leitungskraft gewählt wurden. Die Teilnahme ist zwingende Voraussetzung für eine weitere Ausbildung zur Führungskraft.

Voraussetzungen:	- Rotkreuz-Einführungsseminar
Themen:	- Führungsstile - Leitungsstile - ich / es / wir - Gruppenverhalten - Kommunikation
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-1/09 Sa/So, 16./17.05.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 24.04.2009
Bemerkungen:	
Lehrgangsleitung:	Alexandra Wolters / Eva Popp

Führen im Einsatz I + II

Diese Ausbildung richtet sich an Helferinnen und Helfer, die in ihren Einheiten als Trupp- oder Gruppenführer vorgesehen sind. Um die Ausbildungszeit zu kürzen und Wiederholungen zu vermeiden, werden die Teile I und II der Ausbildung „Führen im Einsatz“ zusammengefasst. Eine isolierte Teilnahme nur an Teil I oder II ist leider nicht möglich.

Voraussetzungen:	- Rotkreuz-Einführungsseminar - Teilnahme am Lehrgang „Leiten und Führen von Gruppen“
Themen:	- Aufgaben des Trupp-/Gruppenführers - Führungsvorgang, Mittel, Methoden - der Trupp-/Gruppenführer in der Einsatzeinheit - besondere Lagen, Unfallverhütung, etc.
Kosten:	€ 125,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-2/09 Sa/So, 26./27.09., Sa/So, 03./04.10.2009 jeweils 09:00-17:00 Uhr So, 11.10.2009, 08:00-20:00 Uhr (Übung)
Anmeldefrist:	Fr, 04.09.2009
Bemerkungen:	Die Ausbildung findet in Einsatzkleidung statt. Für den 5. Tag (11.10.) ist eine Abschlussübung vorgesehen; hierfür werden diverse Ausrüstungsgegenstände aus den entsendenden Kreisverbänden benötigt. Näheres wird mit der Einladung bekanntgegeben.
Lehrgangsleitung:	Oliver Heggblum

Führen im Einsatz IV

Diese Ausbildung richtet sich an alle Gruppenführer des DRK, die als Zugführer bzw. Führer der Einsatzeinheit vorgesehen sind und den Lehrgang „Führen im Einsatz III“ bereits absolviert haben.

Voraussetzungen:	- Teilnahmebestätigung „Führen im Einsatz III“
Themen:	- Einsatzregeln - Führungsorganisation - Führungsmittel - Führungsvorgang auf der Ebene der Zugführer - Zusammenarbeit mit Dritten - Zusammenarbeit mit anderen Aufgabenbereichen - Zusammenarbeit bei der Dekontamination Betroffener
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-3/09 Sa/So, 14./15.02.2009, 08:00-18:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 23.01.2009
Bemerkungen:	Der Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Oliver Heggblum / Ralf Bloß

Fortbildung für Führungskräfte

Dieses Fortbildungsangebot richtet sich an ausgebildete Zug- und Gruppenführer aus den Einsatzeinheiten. Nach der Auffrischung einiger theoretischer Kenntnisse soll in einem Planspiel eine größere Lage abgearbeitet und anschließend gemeinsam ausgewertet werden.

Voraussetzungen:	- abgeschlossene Ausbildung zum Gruppenführer oder zum Zugführer
Themen:	- Auffrischung theoretischer Kenntnisse - Planspiel „Großeinsatz“ - Erfahrungsaustausch - aktuelle Entwicklungen im Katastrophenschutz
Kosten:	€ 25,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg und Kreisverbände
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-4/09 Sa, 04.07.2009, 08:00-22:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 12.06.2009
Bemerkungen:	Diese Fortbildung findet in Einsatzkleidung statt. Bitte Lehrgangsdauer (bis in den Abend) beachten! Für den Teil „Planspiel“ werden Funkstellen in den Kreisverbänden oder in Fahrzeugen benötigt; genauere Informationen folgen mit der Einladung.
Lehrgangsleitung:	Oliver Heggblum

Ausbildung zum Wachführer

Die Ausbildung zum Wachführer befähigt die Teilnehmer zur Führung einer Unfallhilfsstelle bei Sanitätsdiensten bzw. zur Wahrnehmung der Aufgaben als Wachführer auf dem Hamburger Dom. Die Inhalte berücksichtigen speziell die Besonderheiten bei Sanitätsdiensten auf Veranstaltungen in Hamburg.

Voraussetzungen:	- Führen im Einsatz, Teil I - Sanitätsausbildung (San B)
Themen:	- Aufgaben des Wachführers - Hilfsmittel der Führung - Zusammenarbeit mit der Feuerwehr - Einsatztaktik - Fallbeispiele
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Kreisverband Hamburg-City, Teilfeld 5
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-5/09 Fr, 13.03.2009, 17:00 – 21:00 Uhr Sa/So, 14./15.03.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 20.02.2009
Bemerkungen:	Diese Fortbildung findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Lutz Robert / Sven Kessler

Grundlagen Sozialmanagement

Die Teilnehmer sollen die Grundlagen des Sozialmanagements lernen und verstehen sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zu einer angemessenen Umsetzung entwickeln. Dieses Modul ist für Bereitschaftsleiter, Leiter der sozialen Arbeit und Wasserwachtleiter, sofern sie dieses Seminar noch nicht besucht haben, es richtet sich aber auch als offenes Angebot an sonstige Interessierte.

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK - Teilnahme am Lehrgang „Leiten und Führen von Gruppen“
Themen:	- Analyse – Handwerk oder Kunst? - Zielsetzung – Kopf oder Bauch? - Planung – System statt Chaos! - Organisation – Flexibilität statt Bürokratie! - Kontrolle – Rückblick und Durchblick!
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-6/09 Sa/So, 07./08.11.2009, 09:00-18:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 16.10.2009
Bemerkungen:	
Lehrgangsleitung:	Alexandra Wolters

Medienworkshop: Der Umgang mit Journalisten

Medienpräsenz und gute Zusammenarbeit mit Journalisten und Redaktionen spielen für die öffentliche Wahrnehmung des Roten Kreuzes eine wesentliche Rolle. Doch der richtige Umgang mit Journalisten will gelernt sein. Wie arbeiten Redaktionen? Was sind „Do's and Dont's“? Wie verhalte ich mich vor der Kamera?

Voraussetzungen:	- Mitgliedschaft im DRK
Themen:	- Zeitung, Radio, Fernsehen: Was ist ein „Thema“? - Abläufe und Gesetze im Redaktionsalltag - Zusammenarbeit mit Journalisten im Einsatz - Interviewtraining: Verhalten vor der Kamera
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	L-7/09 Sa/So, 04./04.04.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 13.03.2009
Bemerkungen:	Dieser Lehrgang findet in Einsatzkleidung statt.
Lehrgangsleitung:	Rainer Barthel

Ausbildung zum Rettungsschwimmer

Dieser Lehrgang richtet sich vor allem an neue Helfer der Wasserwachten, aber auch an interessierte Helfer aus anderen Gemeinschaften, die Kenntnisse im Bereich „Rettung aus dem Wasser“ erlangen möchten.

Voraussetzungen:	ausdauerndes Schwimmvermögen
Themen:	- Vermittlung von Kenntnissen zum Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens - Schwimmtechniken (Schwimmen in Kleidung, Flossenschwimmen) - Rettungstechniken - Vermeiden und Lösen von Umklammerungen - Tief- und Streckentauchen
Kosten:	keine
Lehrgangsort:	Diese Informationen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest – bitte auf gesonderte Ausschreibungen achten !
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	
Anmeldefrist:	
Bemerkungen:	Dieser Lehrgang bietet keine Schwimmausbildung!

Fortbildung für Rettungsschwimmer

Dieses Angebot richtet sich an ausgebildete Rettungsschwimmer mit wenig Einsatzerfahrung sowie an Einsatzkräfte zur Auffrischung der Abläufe bei Wasserrettungseinsätzen.

- Voraussetzungen:**
- aktive Mitgliedschaft im DRK
 - abgeschlossene Ausbildung zum Rettungsschwimmer
- Themen:**
- Ablauf von Einsatzszenarien
theoretische und praktische Einweisung
 - Fortbildung und Auffrischung von Handlungsabläufen auf/mit dem Rettungsboot
 - Umgang mit Fahrzeug und Trailer
(Slippen, Rangieren)
 - Schwimm- und Rettungstechniken
- Kosten:**
- Lehrgangsort:** Diese Informationen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest – bitte auf gesonderte Ausschreibungen achten !
- Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:**
- Anmeldefrist:**
- Bemerkungen:**

Fortbildungen für Rettungsassistenten und Rettungssanitäter

Für das nichtärztliche Personal im Rettungsdienst wird eine jährliche Fortbildung von mindestens 30 Stunden empfohlen.

Der DRK-Kreisverband Hamburg-City e.V. bietet über das Jahr verteilt – in der Regel einmal im Monat – Ganztagesfortbildungen zu verschiedenen Themen an.

- Voraussetzungen:**
- Ausbildung zum Rettungsassistenten oder Rettungssanitäter
 - aktive Tätigkeit im (ehrenamtlichen) Rettungsdienst
- Themen:**
- Die Themen werden im Lauf des Jahres festgelegt.
- Nähere Informationen sind über die Homepage des DRK-Kreisverbandes Hamburg-City e.V. zu finden, die Adresse lautet: www.drk-hamburg-city.de, dort dann den „internen Bereich“ wählen.
- Kosten:** € 20,00
- Lehrgangsort:** Kreisverband Hamburg-City, Teilfeld 5 (sofern nicht anders angegeben)
- Anmeldung:** Nur direkt an den Kreisverband Hamburg-City per eMail an smueller@drk-hamburg-city.de
- Bemerkungen:** Diese Veranstaltungen sind kaltverpflegt (Frühstück und Mittagessen).

GruppenleiterInnen-Grundausbildung

Dieser Lehrgang richtet sich an junge Erwachsene im Alter von 16 bis 27 Jahren und qualifiziert zur Tätigkeit als Gruppenleiterin bzw. Gruppenleiter. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer die JugendleiterCard „JuLeiCa“.

- Voraussetzungen:**
- Erste-Hilfe-Kurs, der nicht älter als 2 Jahre ist
 - Rotkreuz-Einführungsseminar
 - Praxisteil nach Rücksprache mit der Praxisstelle und dem Schulungsteam
- Themen:**
- Grundlagen der verbandlichen, rechtlichen und pädagogischen Arbeit als Gruppenleiter
 - Grundlagen der Gruppenpädagogik, Spielepädagogik und Sexualpädagogik
 - Projektarbeit
 - Kommunikation
 - Umgang mit Konflikten
- Kosten:** € 78,00 KV-Beitrag
- Lehrgangsort:** Haus Rothfos, Wiesengrund 20, 23795 Mözen
- Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:** S-1/09
Jeweils Fr-So: 16.-18.01.2009, 30.01.– 01.02.2009, und 13.-15.02.2009
- Anmeldefrist:** Fr, 05.12.2009
- Bemerkungen:** Nähere Informationen sind zu erfahren beim Jugendrotkreuz im Landesverband:
Doris Radlanski, Telefon (040) 554 20 – 186
Telefax: (040) 554 20 – 203
Mail: radlanski@lv-hamburg.drk.de

Diese Veranstaltung wird gefördert durch die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz in Hamburg.

Aufbaulehrgang „Realistische Unfalldarstellung“

Dieser Lehrgang richtet sich an Mitwirkende aus dem Bereich „Realistische Unfalldarstellung“, die bereits einen Grundlehrgang absolviert haben.

- Voraussetzungen:**
- Erste-Hilfe-Kurs (San-Ausbildung empfohlen)
 - Teilnahme am RUD-Grundlehrgang
- Themen:**
- Schminken und Darstellen von aufwändigen Verletzungen
 - Aufgaben und Verantwortung bei Übungsaufsicht
 - Grundkenntnisse über Planung und Durchführung einer Übung
 - richtiges Einweisen von Mimen
 - Herausarbeiten von Gefahrenquellen
- Kosten:** € 26,00 KV-Beitrag
- Lehrgangsort:** Wird in gesonderter Ausschreibung bekanntgegeben
- Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:** S-2/09
voraussichtlich Fr, 27.03. – So, 29.03.2009
(Anfragen bitte ab Mitte Januar, siehe unten)
- Anmeldefrist:** Fr, 27.02.2009
- Bemerkungen:** Nähere Informationen sind zu erfahren beim Jugendrotkreuz im Landesverband:
Claudia Kalina, Telefon (040) 554 20 – 186
Telefax: (040) 554 20 – 203
Mail: kalina@lv-hamburg.drk.de

Diese Veranstaltung wird gefördert durch die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz in Hamburg.

Seminar „Erlebnispädagogik“

Dieses Seminar richtet sich an Jugendliche im Alter von 16 bis 27 Jahren mit Interesse an Erlebnispädagogik.

Voraussetzungen:	Lust, sich auf Vertrauensspiele und erlebnispädagogische Aktionen einzulassen.
Themen:	- theoretische Grundlagen der Erlebnispädagogik - teambildende Maßnahmen - eigene Grenzen kennenlernen - Praxisbeispiele für die Gruppenstunde - Aktionen im und am Wasser
Kosten:	€ 26,00 KV-Beitrag
Lehrgangsort:	JRK-Zeltplatz an der Flensburger Förde (Übernachtung in Zelten)
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	S-3/09 Fr, 05.06. bis So, 07.06.2009
Anmeldefrist:	Fr, 15.05.2009
Bemerkungen:	Nähere Informationen sind zu erfahren beim Jugendrotkreuz im Landesverband: Claudia Kalina, Telefon (040) 554 20 – 186 Telefax: (040) 554 20 – 203 Mail: kalina@lv-hamburg.drk.de

*Diese Veranstaltung wird gefördert durch die Behörde für
Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz in
Hamburg.*

Interkulturelles Lernen

Dieses Seminar richtet sich vor allem an TeilnehmerInnen der internationalen Begegnungen des Jugendrotkreuzes 2009, aber auch an alle anderen Interessierten am Themenbereich „interkulturelles Lernen“. Zielgruppe sind junge Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren.

Voraussetzungen:	Interesse, sich auf die Besonderheiten anderer Kulturen – und den Umgang damit – einzulassen
Themen:	- kulturelle Besonderheiten und Umgang damit - Integration der Gäste - „Gastgeberknigge“
Kosten:	€ 26,00 KV-Beitrag
Lehrgangsort:	wird mit gesonderter Ausschreibung bekanntgegeben
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	S-4/09 Fr, 03.07. – So, 05.07.2009
Anmeldefrist:	Mo, 15.06.2009
Bemerkungen:	Nähere Informationen sind zu erfahren beim Jugendrotkreuz im Landesverband: Claudia Kalina, Telefon (040) 554 20 – 186 Telefax: (040) 554 20 – 203 Mail: kalina@lv-hamburg.drk.de

*Diese Veranstaltung wird gefördert durch die Behörde für
Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz in
Hamburg.*

Erwachsenengerechte Unterrichtsgestaltung

Dieser Lehrgang bildet die zwingende Voraussetzung, um als Ausbilder im DRK tätig werden zu dürfen. Vermittelt werden die methodischen und didaktischen Grundlagen der Erwachsenenbildung.

Voraussetzungen:	- Rotkreuz-Einführungsseminar - keine Scheu, vor einer Gruppe zu sprechen
Themen:	- Lernprozess und Lernphasen - Lerntypen - Planung und Durchführung von Unterricht - Unterrichtsmittel und –methoden - Lehrprobe
Kosten:	€ 105,00
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	A-1/09 Fr, 30.01.2009 18:00-21:00 Uhr Sa/So, 31.01./01.02., Sa/So, 07./08.02.2009 jeweils 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 09.01.2009
Bemerkungen:	Zwischen den Lehrgangswochenenden ist von jedem Teilnehmer eine Lehrprobe (20 Minuten) vorzubereiten, die am zweiten Lehrgangswochenende vor den Teilnehmern gehalten wird.
Lehrgangsleitung:	Oliver Heggblum

Lehrschein AED-Ausbilder

Dieser Lehrgang richtet sich an erfahrene Erste-Hilfe-Ausbilder und Sanitätsdienst-Ausbilder und qualifiziert für die Tätigkeit als AED-Ausbilder in der Breiten- und Sanitätsausbildung.

Voraussetzungen:	- gültige Lehrberechtigung f. Erste Hilfe seit mindestens zwei Jahren - Sanitätsdienstausbildung Teil B mit bestandener Prüfung oder höherwertige Ausbildung - mind. 3 Jahre Erfahrung im San-/Rettungsdienst - die alleinige Qualifikation „Lehrrettungsassistent“ ist als Voraussetzung nicht ausreichend !
Themen:	- BLS nach ERC-2005 mit AED-Geräten - Anatomie / Physiologie des Herz-Kreislaufsystems - Technische Grundlagen der Defibrillation - rechtliche Aspekte - Einweisung nach MPG, §5 BetreiberV auf das Gerät Lifepak CR Plus
Kosten:	€ 50,--
Lehrgangsort:	Landesverband Hamburg
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	A-2/09 Sa/So, 14./15.03.2009, 10:00 – 18:00 Uhr
Anmeldefrist:	Mo, 20.02.2009
Bemerkungen:	- Dieser Lehrgang schließt mit einer praktischen und schriftlichen Prüfung ab. - aktuelle Lehrunterlage „Erste Hilfe“ sowie der persönliche MPG-Gerätepass sind mitzubringen.
Lehrgangsleitung:	Guido Armbrecht

Ausbilder Sanitätsdienst

Die besonderen Anforderungen im Sanitätsdienst machen es notwendig, dass die Angehörigen dieses Fachdienstes zusätzliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt bekommen. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Lehrganges können die Teilnehmer selbstständig Sanitätsdienst-Ausbildungen durchführen.

Voraussetzungen:

- Mitgliedschaft im DRK
- gültiger Lehrschein „Erste Hilfe“ *
- Ausbildungsstand „San-C“ oder höher
- Hospitation bei einer Sanitätsausbildung

* evtl. ist auch das Seminar „Erwachsenengerechte Unterrichtsgestaltung“ ausreichend; das stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte Näheres bei der Anmeldung erfragen.

Themen:

- Ziele und Zweck der Sanitätsausbildung
- Hintergrundwissen
- Organisation der Ausbildung

Kosten:

Lehrgangsort: Landesverband Hamburg

Lehrgangsnummer, Datum / Zeit: A-3/09
Sa/So, 18./19.04. und Sa/So, 25./26.04.2009
jeweils 09:00 - 17:00 Uhr

Anmeldefrist: Fr, 27.03.2009

Bemerkungen:

Lehrgangsleitung: Guido Armbrecht

Lehrschein Schwimmen

Dieser Lehrgang richtet sich an ausgebildete Rettungsschwimmer, die den Lehrschein „Schwimmen“ erhalten möchten.

Voraussetzungen:

- aktive Mitgliedschaft in der Wasserwacht
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber
- Teilnahme am Lehrgang „Erwachsenengerechte Unterrichtsgestaltung“
- Fachdienstausbildung Sanitätsdienst (San B/C)
- Teilnahme/Hospitation bei Ausbildungen

Themen:

- AVPV Schwimmen
- Schwimmausbildung in Deutschland

Kosten:

Lehrgangsort: Diese Informationen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest – bitte auf gesonderte Ausschreibungen achten !

Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:

Anmeldefrist:

Bemerkungen: Die Lehrgänge „Lehrschein Rettungsschwimmen“ und „Lehrschein Schwimmen“ finden zu einigen Themen gemeinsam statt.

Lehrschein Rettungsschwimmen

Dieser Lehrgang wendet sich an ausgebildete Rettungsschwimmer, die den Lehrschein erhalten möchten, um zukünftig selbst Rettungsschwimmer auszubilden.

Voraussetzungen:

- aktive Mitgliedschaft in der Wasserwacht
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber
- Teilnahme am Lehrgang „Erwachsenengerechte Unterrichtsgestaltung“
- Fachdienstausbildung Sanitätsdienst (San B/C)
- Teilnahme/Hospitation bei Ausbildungen

Themen:

- AVPV Rettungsschwimmen
- Wasserrettungsdienst in Deutschland
- Schnorchelschwimmen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung

Kosten:

Lehrgangsort:

**Lehrgangsnummer,
Datum / Zeit:**

Anmeldefrist:

Bemerkungen: Die Lehrgänge „Lehrschein Rettungsschwimmen“ und „Lehrschein Schwimmen“ finden zu einigen Themen gemeinsam statt.

Fortbildung für Lehrscheininhaber „Rettungsschwimmen“

Dieser Lehrgang richtet sich an ausgebildete Lehrscheininhaber „Rettungsschwimmen“ zur Kenntnisauffrischung und zum Erhalt der Lehrberechtigung.

Voraussetzungen: Gültiger Lehrschein Rettungsschwimmen

Themen:

- Änderungen im Leitfaden
- Schwerpunkt 2009: Schwimmtechniken (Praxis)

Kosten:

Lehrgangsort:

**Lehrgangsnummer,
Datum / Zeit:**

Anmeldefrist:

Bemerkungen:

Diese Informationen standen bei
Redaktionsschluss noch nicht
fest – bitte auf gesonderte
Ausschreibungen achten !

Fortbildung für Ausbilderinnen und Ausbilder der Landeslehrgruppe

Dieses Angebot richtet sich an alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter im DRK-Landesverband Hamburg, die aktiv in der Landeslehrgruppe mitwirken oder mitwirken wollen.

Voraussetzungen:	- Mitarbeit in der Landeslehrgruppe - Interessenten, die aktuell nicht in der Lehrgruppe mitwirken, sind ebenfalls willkommen (bitte den Landesausbildungsbeauftragten ansprechen)
Themen:	Die Themen werden im Laufe dieses Jahres noch festgelegt und in einer gesonderten Ausschreibung mitgeteilt. Fest steht: es wird rund um Ausbildung, Methodik und Didaktik gehen.
Kosten:	€ 50,00
Lehrgangsort:	Wird mit der Einladung bekanntgegeben, voraussichtlich außerhalb Hamburgs.
Lehrgangsnummer, Datum / Zeit:	A-4/09 Sa/So, 21./22.11.2009, 09:00-17:00 Uhr
Anmeldefrist:	Fr, 30.10.2009
Bemerkungen:	Diese Zweitagesveranstaltung beinhaltet auch eine Übernachtung am Lehrgangsort.
Lehrgangsleitung:	Ralf Bloß

Was fehlt...

Dieses Jahresprogramm ist schon recht umfangreich – immerhin bieten wir deutlich mehr als 30 Lehrgänge bzw. Seminare zu unterschiedlichsten Themen an.

Dennoch: das Ausbildungsangebot des DRK in Hamburg ist damit längst noch nicht vollständig dargestellt.

Zum einen wird es in vielen Kreisverbänden auch im Jahre 2009 wieder Ausbildungen geben, die heute noch nicht feststehen. So findet sich zum Beispiel in diesem Heft kein einziges Rotkreuz-Einführungsseminar, und auch Angebote für die Fortbildung im Rettungsdienst wird es sicherlich in allen Kreisverbänden geben, die ehrenamtlichen Rettungsdienst betreiben.

Auch ist das breite Angebot des DRK-Bildungszentrums am Schlump hier nicht abgebildet, das man im Internet unter www.bildungszentrum.drk.de findet.

Ebensowenig aufgeführt sind die vielen Angebote in den Kreisverbänden, die sich nicht speziell an Mitglieder der Rotkreuz-Gemeinschaften richten, sondern an die breite Öffentlichkeit. Diese Angebote in ihrem ganzen Umfang darzustellen, würde den Rahmen eines solchen, in ehrenamtlicher Arbeit erstellten Programmheftes sprengen.

Und schlussendlich gibt es im Roten Kreuz noch eine ganze Reihe von Ausbildungen, für die sich in Hamburg bislang kein Ausbilder gefunden hat. Insofern sei das Fehlen einzelner Angebote durchaus auch als Aufforderung zu verstehen, sich als Ausbilder im DRK zu engagieren.



www.lv-hamburg.drk.de

**Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Hamburg e.V.
Landeslehrgruppe**

Behrmannplatz 3
22529 Hamburg

Telefon: 040/55420 - 164
Telefax: 040/55420 - 198
Internet: www.lv-hamburg.drk.de

Anmeldung zum Lehrgang



☐ Anmeldung an den Landesverband

☐ Anmeldung an den Kreisverband

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Hamburg e. V.
Ehrenamtliche Ausbildung
Behrmanplatz 3
22529 Hamburg
Fax: (0 40) 554 20 - 198

Name des Kreisverbandes:

Personaldaten:

Name		Vorname		Geb.-Datum	
Adresse (privat)					
Telefon (Festnetz)		Telefon (mobil)		eMail	
Mitarbeit im DRK:					
☐ ehrenamtlich		☐ Landesverband Hamburg			
☐ hauptamtlich		☐ Kreisverband _____			
☐ _____		☐ _____			

Lehrgangsdaten:

Bezeichnung des Lehrganges			Lehrgangsnummer	
Ort	Termin (Beginn)	☐ bitte vegetarische Kost		

Hiermit melde ich mich verbindlich zu dem oben genannten Lehrgang an.

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer(in)

Auszufrüllen vom entsendenden Verband

- Der/die Teilnehmer(in) erfüllt die
- ☐ Teilnahmevoraussetzungen gemäß Lehrgangs-Ausschreibung
 - ☐ Kostenübernahme (€ _____) wird zugesichert.

Stempel, Datum, Unterschrift
Bereichsleitung / Budgetverantwortliche(r)

Auszufrüllen vom ausrichtenden Verband

- Eingegangen am: _____
- Rückmeldung an entsendenden Verband:
- ☐ Anmeldung wird angenommen.
 - ☐ Anmeldung wird abgelehnt.

Stempel, Datum, Unterschrift
Sachbearbeiter(in) ausrichtender Verband